

# L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X mit dem TeXnicCenter von Andreas Both

**Diese Dokument soll den Schnelleinstieg von der Installation bis zum ersten LaTeX-Dokument in sehr kurzen (5) Schritten und anhand von Screenshots erklären.**

**Am Ende dieses Dokuments sollte es jedem möglich sein, die LaTeX-Vorlage der Lehrveranstaltung zu benutzen.**

Die Vorteile von LaTeX werde ich hier nicht erörtern, dazu sei nur auf einige einschlägige Internetseiten verwiesen:

- <http://latex.tugraz.at/mythen.php>
- <http://unimac.switch.ch/students/latex-why.de.html>

Alle Links finden sich auf der Lehrveranstaltungsseite wieder.

## 1. LaTeX besorgen: MiKTeX

Herunterladen von MiKTeX (<http://www.miktex.org>) einer freien und kostenlosen LaTeX-Distribution (d.h. Paket). Dafür gibt es 2 Varianten:

1. Du hast DSL oder eine andere schnelle Internetanbindung. Dann nutze den MiKTeX-Installer. Er wird nur soviel installieren (am besten man wählt das Standardpaket), wie du benötigst:  
<http://www.miktex.org/setup.html>
2. Du kannst nur in der Uni eine schnelle Internet-Anbindung nutzen, dann lade dir in der Uni MiKTeX herunter (in ein ) und speichere es auf einem USB-Stick oder brenne es direkt auf eine CD (im Notfall hilft sicherlich die Rechnerbetriebsgruppe, wenn man freundlich fragt, bei Problemen mit der Rechnerbetriebsgruppe direkt an mich wenden). Die heruntergeladene Datei ist ein ISO, das heißt ein CD-Abbild. Dieses muss also zur Installation so oder so auf CD gebrannt werden:  
[http://swt.informatik.uni-halle.de/lehre/aktuell/informatik\\_i/index.de.php#120301](http://swt.informatik.uni-halle.de/lehre/aktuell/informatik_i/index.de.php#120301)

## 2. TeXnicCenter besorgen

Zum Schreiben von LaTeX empfiehlt es sich ein möglichst komfortables Frontend zu benutzen. Ein kostenloses Programm ist das TeXnicCenter. Es ist auch im Windows-Pool installiert.

- Informationen: <http://www.toolscenter.org/>
- Download: [http://www.toolscenter.org/front\\_content.php?idcat=50](http://www.toolscenter.org/front_content.php?idcat=50)

Nach der Installation des TeXnicCenter fragt ein Konfigurationsassistent, ob man das TeXnicCenter gerne mit MiKTeX einrichten möchte. Dies sollte man bejahen.

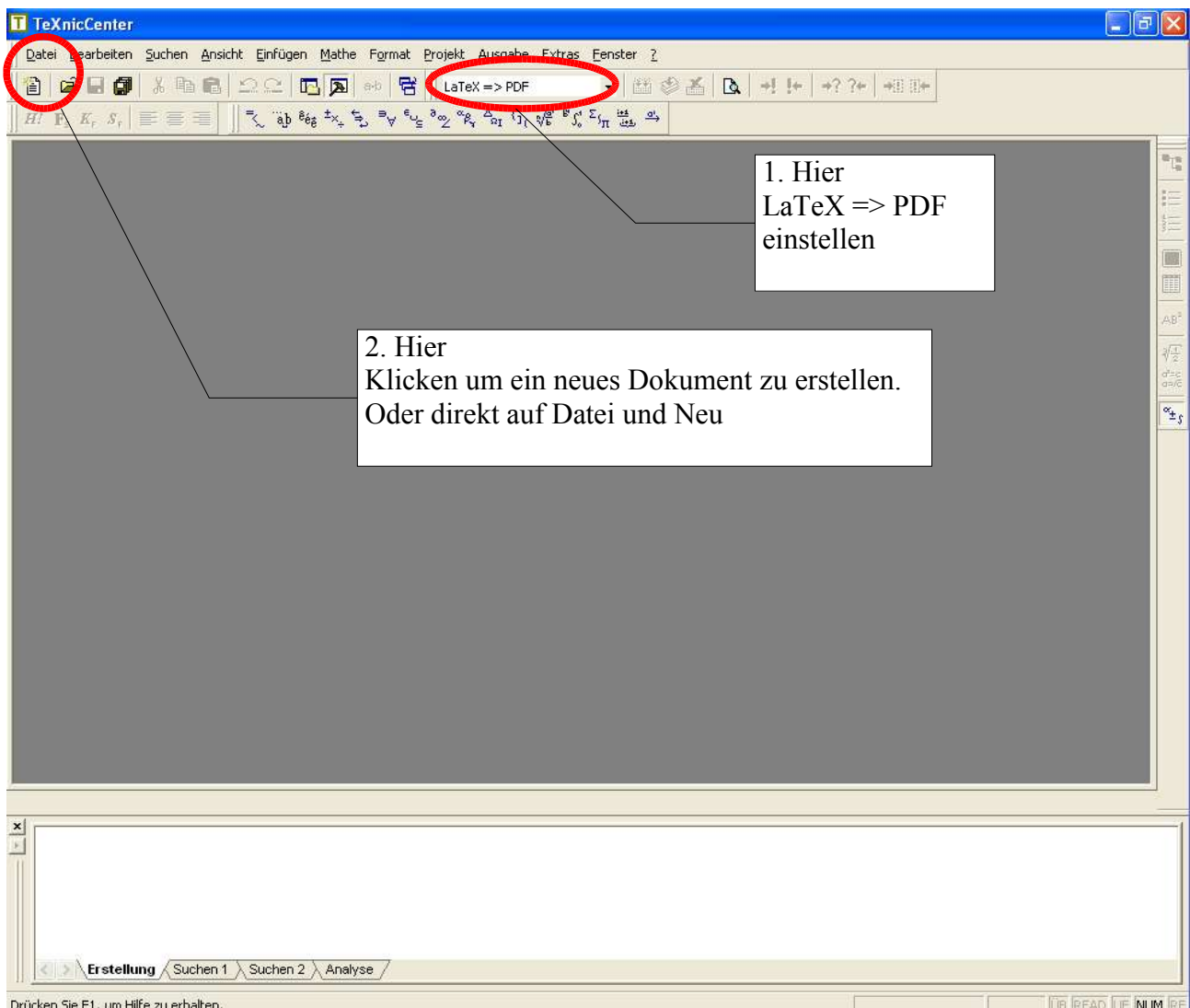
Für Benutzer von Linux empfehle ich das KDE-Programm Kile. Das meines Erachtens noch besser als das TeXnicCenter ist, es ist aber nur unter Linux benutzbar.

Im Folgenden werden wir mit dem TeXnicCenter eine kleines Beispieldokument erstellen.

### 3. Erstellen eines Dokuments mit dem TeXnicCenter in 5 Schritten

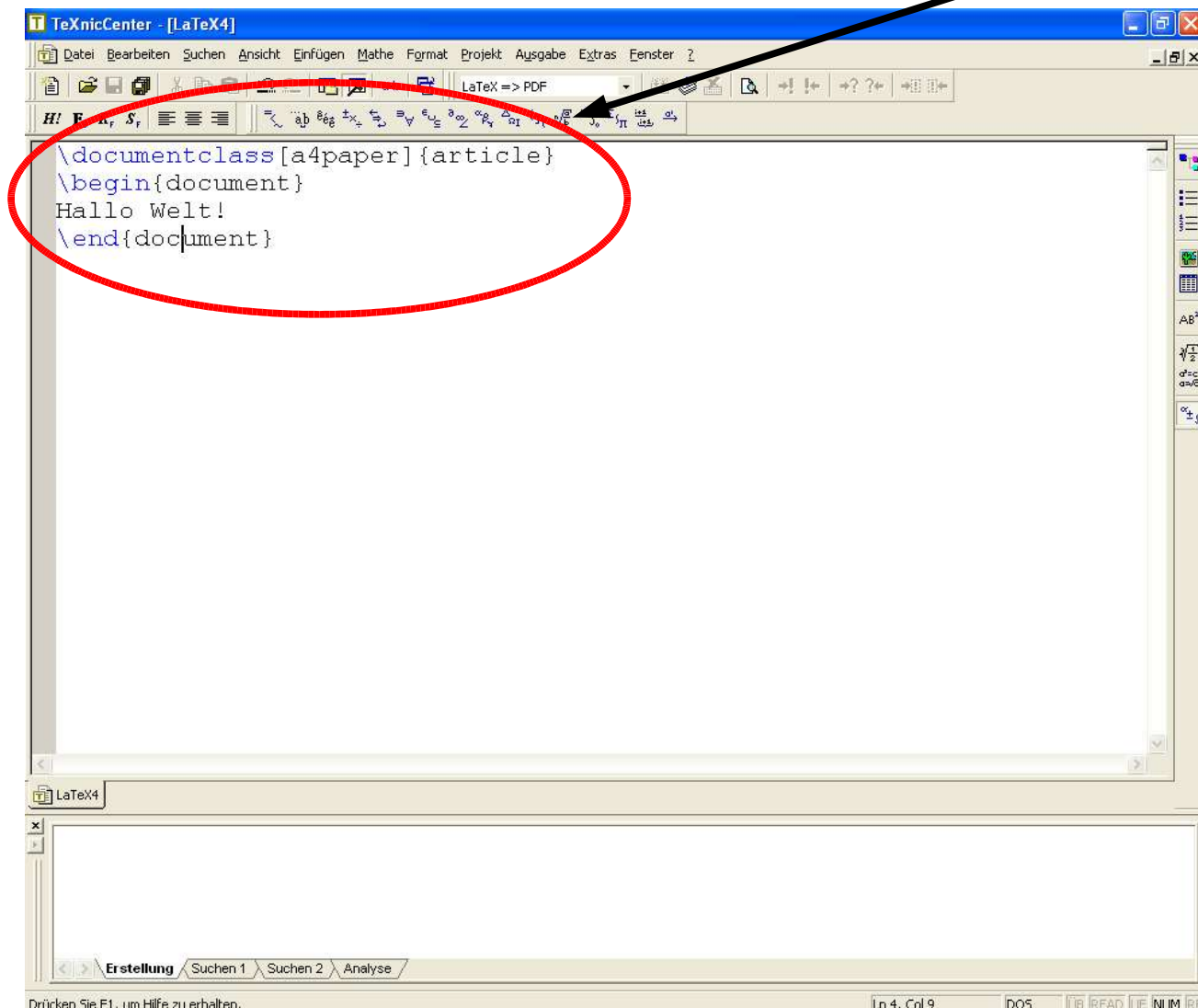
Nach der Installation sollte das TeXnicCenter ungefähr so aussehen.

#### 1. Schritt: Eine neue LaTeX-Datei erstellen



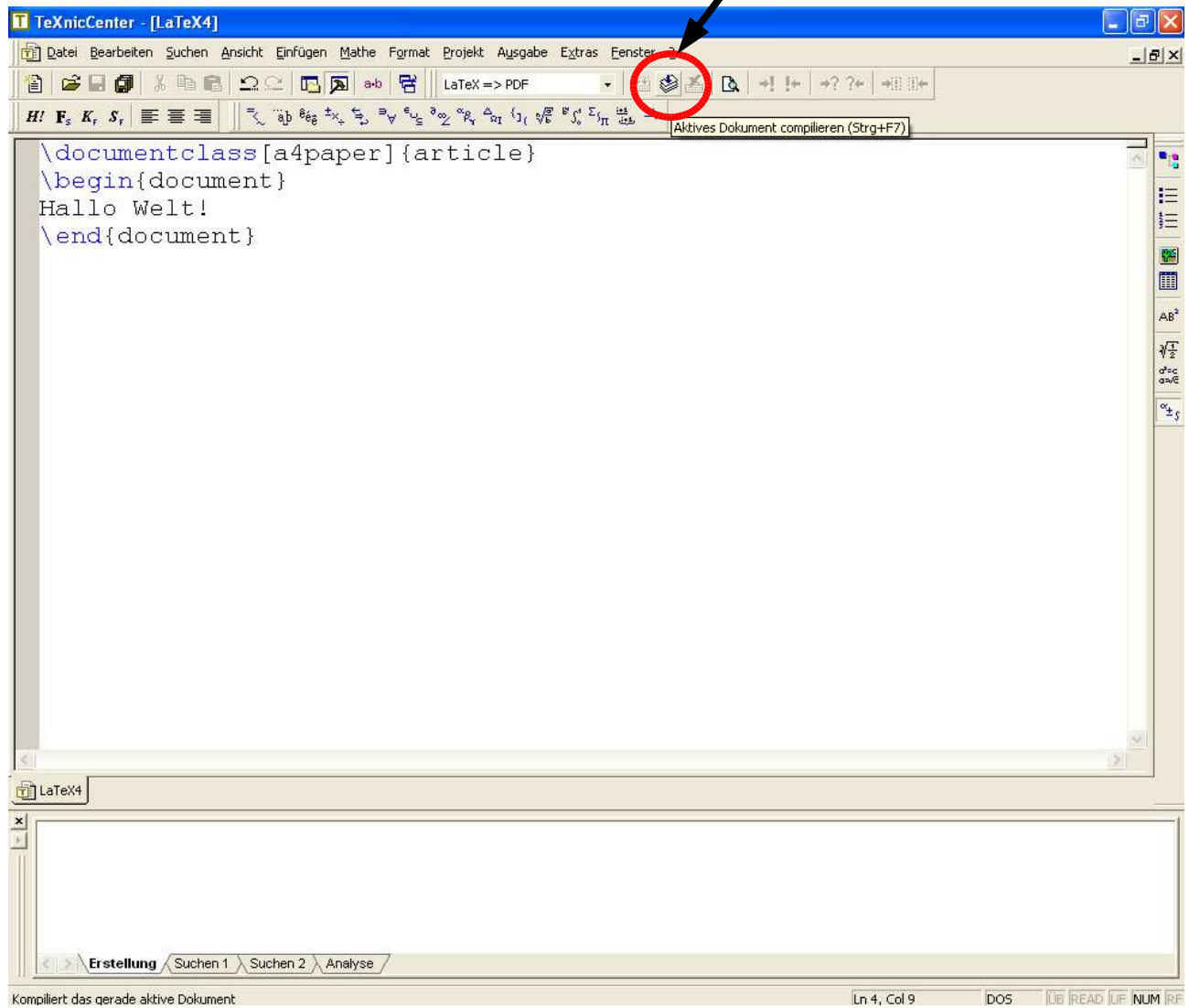
## 2. Schritt: LaTeX-Datei füllen

Ein leeres Fenster öffnet sich. Und wir schreiben den angegebenen Text hinein.



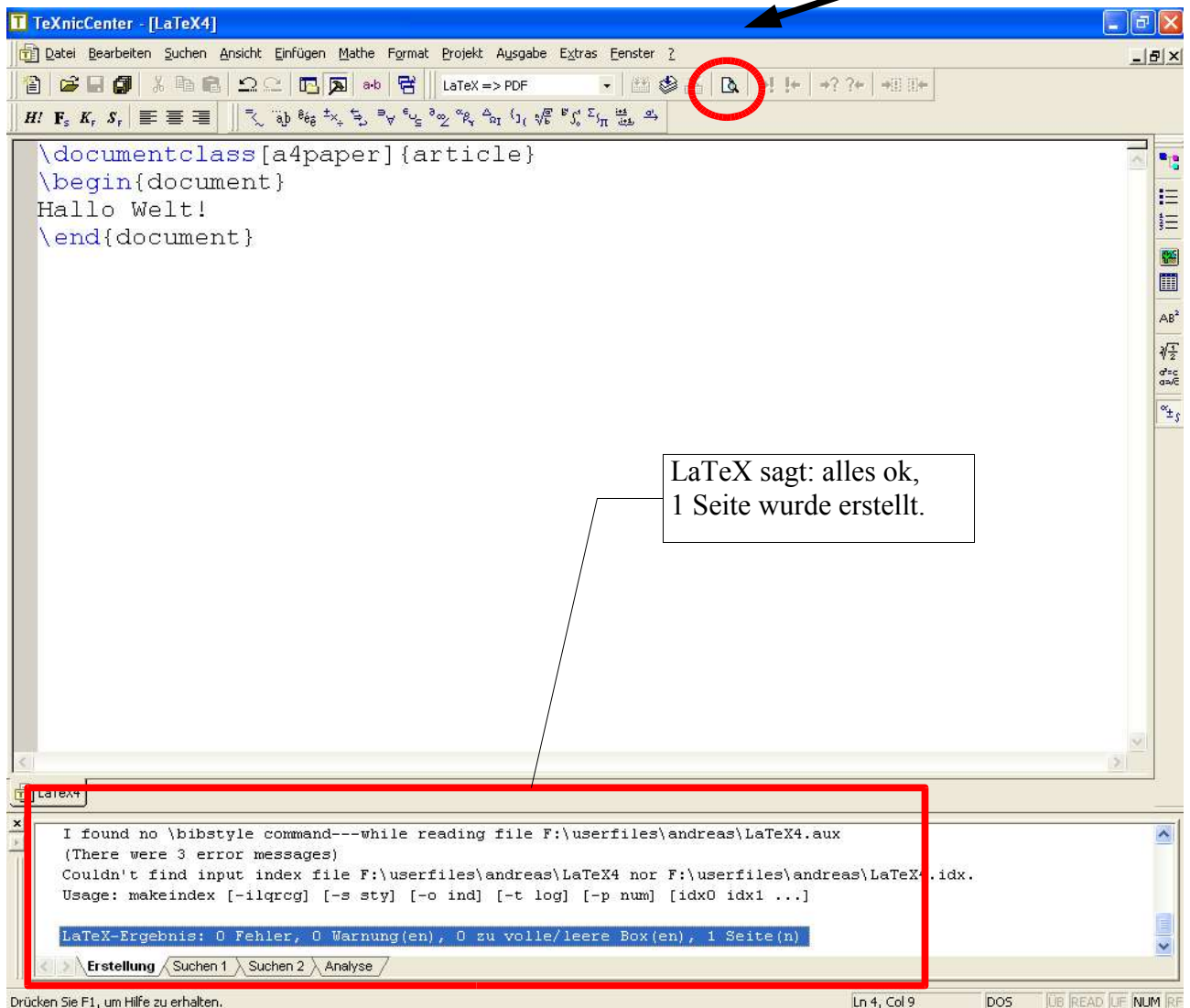
### 3. Schritt: PDF-Erzeugen, auch „übersetzen“ genannt

Wir wollen jetzt ein PDF erzeugen, dazu klicken wir hier.



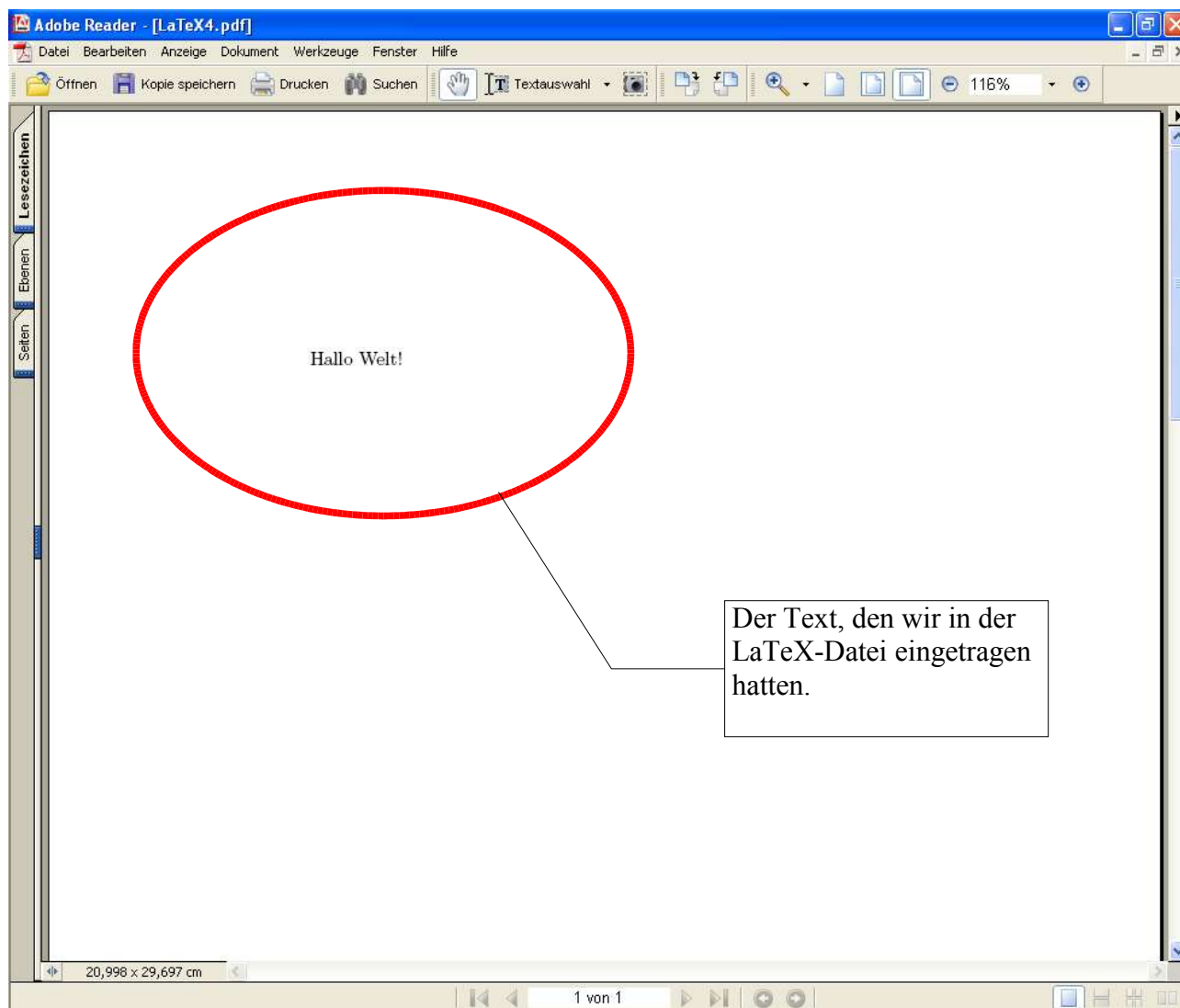
### 4. Schritt: Anschauen

LaTeX hat das Dokument erfolgreich, jetzt wollen wir es uns anschauen.



## 5. Schritt: Ergebnis anschauen

Der Acrobat Reader öffnet sich und wir sehen, dass fertig PDF-Dokument.

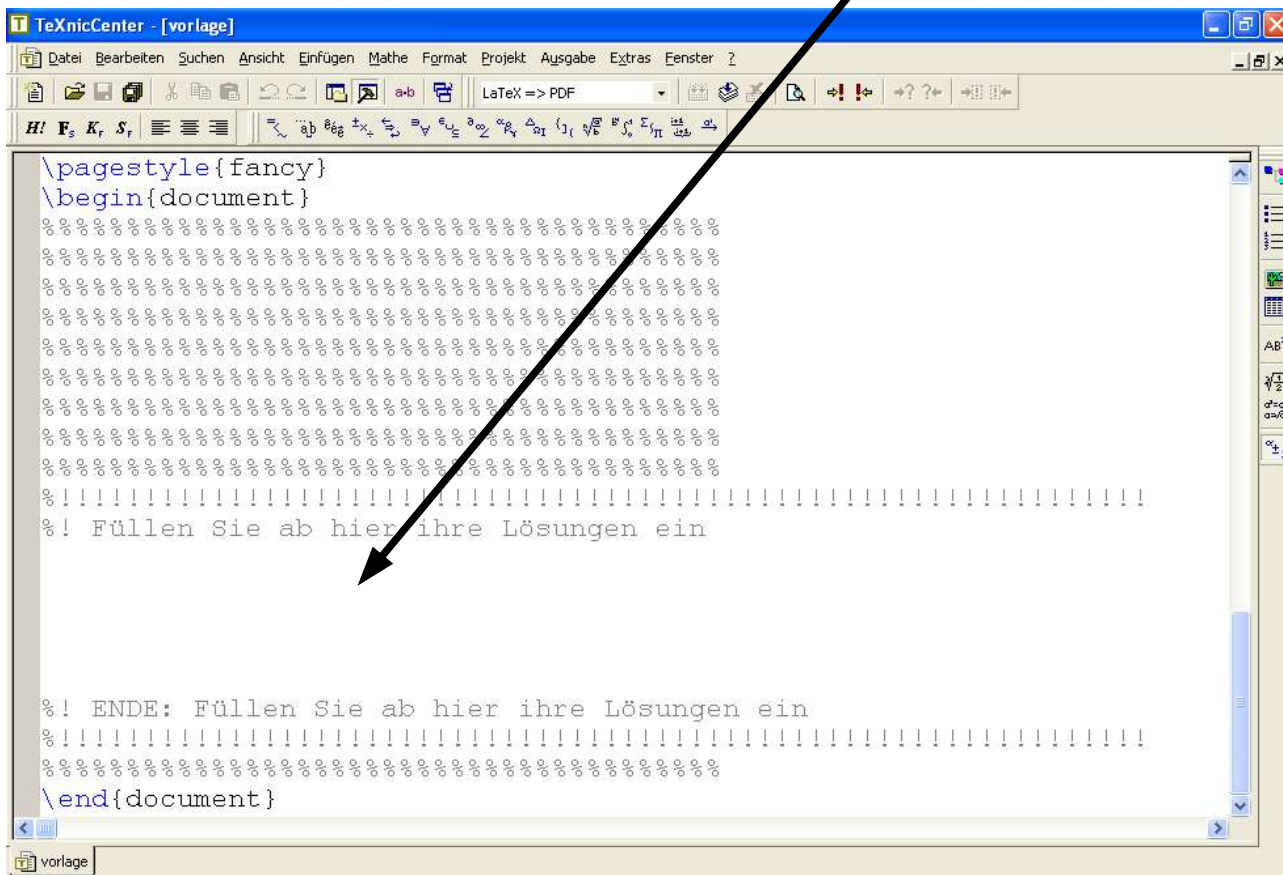


**War doch ganz einfach!**

Natürlich wäre es günstiger bereits einige Voreinstellungen zu haben. Deshalb haben wir eine LaTeX-Datei als Vorlage auf der Lehrveranstaltungsseite abgelegt.

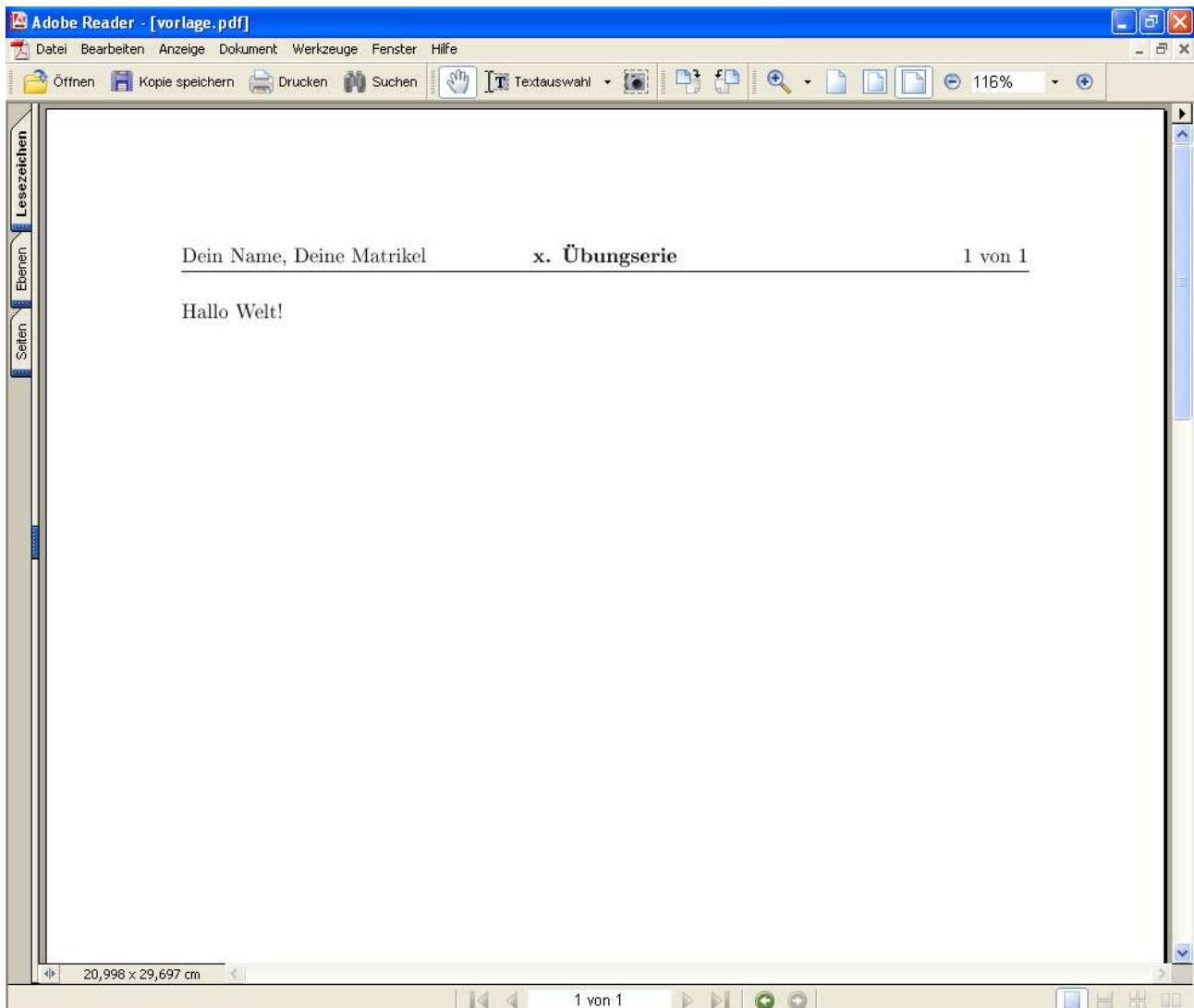


3. Scrolle ganz nach unten im Text. Da ist Platz für deine Lösungen. Z.B. „Hallo Welt!“





4. Nach dem übersetzen, sieht die entstandene Datei dann so aus.



## 5. Weitere Links:

Eine Einführungen in LaTeX:

- <http://www.abbyter.de/texnic.htm>
- <http://www.grundstudium.info/latex/>
- <http://www.fh-wedel.de/~fi/latex/>
- <http://www.meta-x.de/faq/LaTeX-Einfuehrung.html>
- <http://www.kubieziel.de/computer/latex-tutorial.html>